

Welche Aufgaben hat ein/e Erzieher/in?

Erzieher/innen

- fördern Kinder in ihrer Entwicklung
- assistieren erwachsenen Menschen und ermöglichen soziale und berufliche Teilhabe
- arbeiten pädagogisch, kreativ und pflegerisch
- fördern Eigenständigkeit und Selbstständigkeit.



Erzieher/innen arbeiten in unserer inklusiven Kita Sonnenschein in Friedberg mit Kindern mit und ohne besonderen Förderbedarf – ab dem ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt.

Oder sie arbeiten mit erwachsenen Menschen, die Unterstützung brauchen. Die Klienten der Teilhabe Wetterau sind

- Menschen mit geistigen oder mehrfachen Behinderungen
- Menschen mit psychischen / seelischen Einschränkungen.

Bei der Teilhabe Wetterau können Erzieher/innen also auch als Fachkraft in den Besonderen Wohnformen, im ambulanten Wohnen, in den Tagesförderstätten oder im Bereich Arbeit und Bildung arbeiten.

Fragen? Interesse?



Ihre Ansprechpartnerin

Melanie Bahia

Personalentwicklung

Tel. 06043 / 801 256

Mail: stellenbewerbung@teilhabe-wetterau.de

Mehr Infos online

www.teilhabe-wetterau.de/karriere/

Hier kommen Sie direkt zu den Ausbildungsplätzen, Praktika und offenen Stellen:



Teilhabe Wetterau

Wir sind da.



Welche Stärken hat ein/e Erzieher/in?

- Sie sind ein kommunikativer, offener Typ, begeisterungsfähig und kreativ
- Sie sind wertschätzend
- Sie unterstützen und fördern andere gern
- Sie sind geduldig
- Sie sind gut organisiert.



Dann sind Sie bei uns richtig!

Impressum: ©Teilhabe Wetterau gGmbH, Nidda.
Druck: WIRmachenDRUCK. Foto: iStock / fotostorm. Illus: pixabay / Jozefm84. Stand: August 2024.

Teilhabe Wetterau

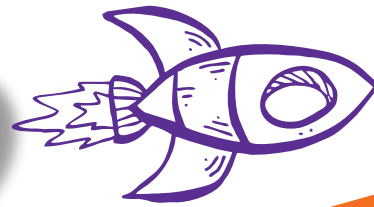
Wir sind da.

www.teilhabe-wetterau.de

Erzieher/in – Kinder und Erwachsene kreativ fördern

www.teilhabe-wetterau.de

Wie ist der Weg zum/r Erzieher/in?



Wir sind da.

Realschulabschluss

oder gleichwertiger Abschluss

Schule

aussuchen (siehe Beispiele) und Zugangsvoraussetzungen prüfen.

Zusätzlich

Die Zugangsvoraussetzungen sind unterschiedlich. Vor Beginn der Ausbildung muss entweder

- ein Vorpraktikum gemacht werden
- eine Ausbildung als Sozialassistent/in abgeschlossen werden oder
- ein Abitur gemacht und ein FSJ geleistet werden.

Die Teilhabe Wetterau hat **viele Standorte im ganzen Wetteraukreis** – für die Ausbildung und alle begleitenden Praktika.



Wir finden den passenden Ausbildungsplatz für Sie!

Die Ausbildung

besteht aus einer schulischen und einer fachpraktischen Ausbildung (abhängig von der Schule im Block oder als duale Ausbildung).

Die fachpraktische Ausbildung wird in einer Einrichtung der Teilhabe Wetterau gemacht.

Schulen in der Region

Die schulische Ausbildung können Sie zum Beispiel machen in

der Fachschule für Sozialwesen

in Trägerschaft des Lebenshilfe Landesverband Hessen e. V.
Standort Marburg oder Standort Hochheim
Mail: fachschule@lebenshilfehessen.de
www.lebenshilfe-hessen.de/fachschule

der DAA Gießen

Mail: info.giessen@daa.de
www.daa-giessen.de

den Beruflichen Schulen am

Gradierwerk Bad Nauheim
Mail: verwaltung@bsg.wtkedu.de
www.bsg-bn.de

Wie lange dauert's?

Vorpraktikum oder Ausbildung als Sozialassistent/in oder Abitur und FSJ

+ drei Jahre Ausbildung
+ Anerkennungsjahr.



Wie viel Geld gibt's?

Vorpraktikum

Aufwandsentschädigung
ca. 200 Euro / Monat

Anerkennungspraktikum:

ca. 1.600 Euro / Monat

Die Teilhabe Wetterau zahlt Tarifgehalt nach TVöD!

während der Ausbildung

bei z. B. 3 Tagen / Woche

Ausbildungsvergütung: ca. 1.000 Euro / Monat

nach abgeschlossener Ausbildung

als Berufseinsteiger:

ca. 3.000 Euro / Monat

Die Teilhabe Wetterau bietet viele **Aufstiegschancen und Möglichkeiten zur Weiterbildung**. Dann wird die Eingruppierung angepasst und es gibt mehr Geld.

Und außerdem:

- 30 Tage Urlaub
- 12,7 Monatsgehälter
- ZVK (zusätzliche Altersversorgung)
- Stufensteigerung nach Betriebszugehörigkeit

